



## **Ergebnisse Bedarfsanalyse WIN:A**

Theresa Joerißen

# Projekt WIN:A

Wissens- und Innovationsnetzwerk: Arbeitsforschung



GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



- Metaprojekt für regionale Kompetenzzentren der Arbeitsforschung
  - Neue Transfer- und Handlungskultur notwendig, um Ergebnisse der Arbeitsforschung verständlich und praktisch an KMU heranzubringen
- Nachhaltiger und flächendeckender Zugang von Ergebnissen der Arbeitsforschung zu KMU

Grundlage: Bedarfe der Zielgruppen

- KMU / Führungskräfte
- Betriebsräte
- Intermediäre



**Bedarfsanalyse  
über OM**



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



# Bedarfsabfrage Intermediäre – Rücklauf & Teilnehmendenstruktur

Gesamtaufruf  
Fragebogen:  
398

Abgeschlossene  
Fragebögen:  
135

Ca. 2/3 männlich  
1/3 weiblich

Online-Fragebogen

Zielgruppe:  
freie OM-Berater\*innen  
und die OM-Partner  
→ relevante Transferakteure



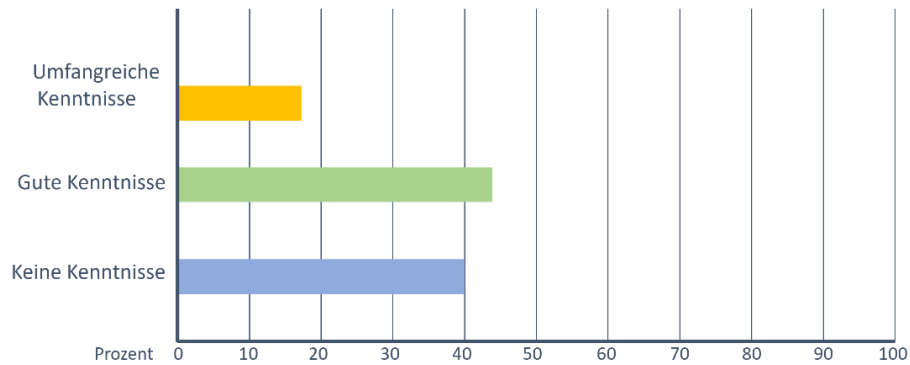
GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Kenntnisse zur Arbeitsforschung – Allgemein

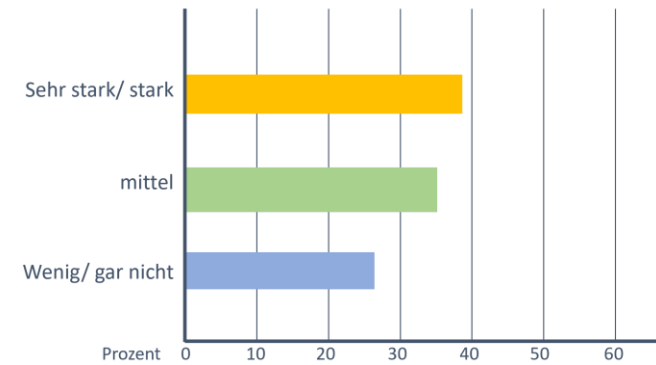
Wie schätzen Sie Ihre Kenntnisse zur Arbeitsforschung ein?



N = 135 (Berater\*innen)

## Arbeitsforschung und Beratungstätigkeit

Inwiefern berücksichtigen Sie bei Ihrer Beratungsarbeit Ergebnisse der Arbeitsforschung?



N = 131 (Berater\*innen)



GEFÖRDERT VOM

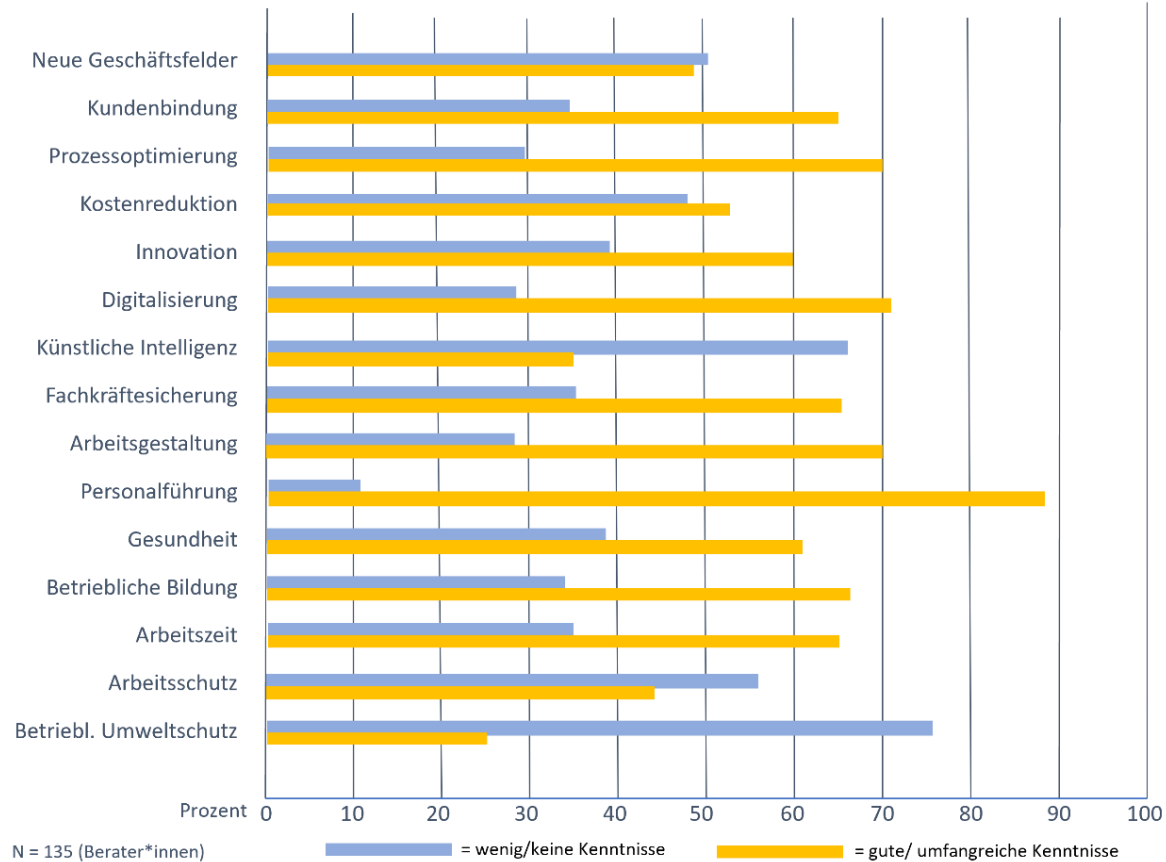
**Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung**



# Ergebnisse - Arbeitsforschung

## Kenntnisse zur Arbeitsforschung - Detail

Wie würden Sie Ihre Kenntnisse/Informationen zu den aufgeführten Themen der Arbeitsforschung einschätzen?



Sehr gute – gute Kenntnisse:  
Personalführung, Digitalisierung,  
Prozessoptimierung,  
Arbeitsgestaltung, ...

Wenig – keine Kenntnisse:  
Betrieblicher Umweltschutz, KI, ...



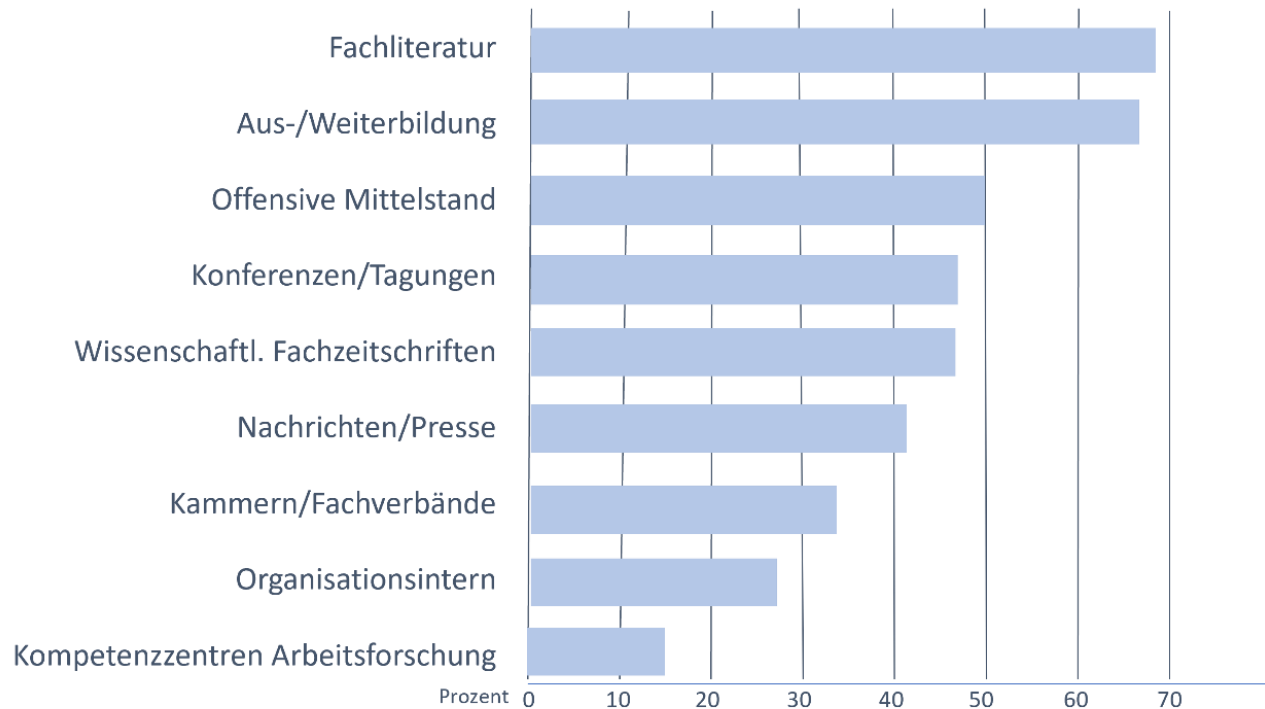
GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



## Kenntnisse zur Arbeitsforschung - Quellen

Falls Sie über gute oder umfangreiche Kenntnisse zur Arbeitsforschung verfügen, woher stammen diese?



N = 87 (Berater\*innen)

Gründe für fehlende Kenntnisse:

- kein Zugang zu den Ergebnissen der Arbeitsforschung
- keine geeigneten Informationsmaterialien
- keine Zeit, sich zu informieren

→ Punkte 1 & 2 können über WIN:A abgedeckt werden



GEFÖRDERT VOM

Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung

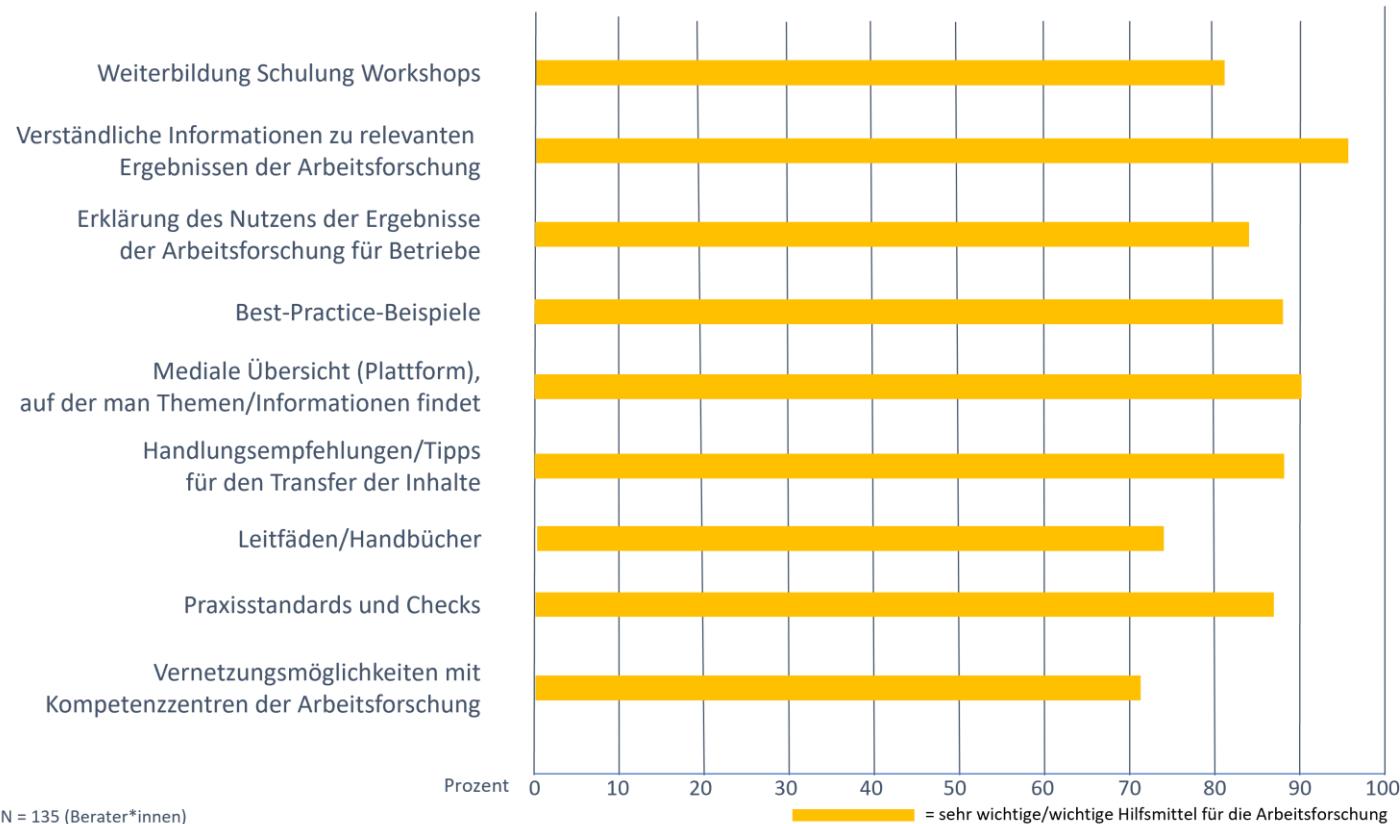




# Ergebnisse – Arbeitsforschung und Beratung

## Hilfsmittel zur Arbeitsforschung allgemein und zur KI für die Beratung

Welche Hilfsmittel wünschen Sie, damit Sie Ergebnisse der Arbeitsforschung bei der Beratung/Unterstützung von KMU nutzen?



(Sehr) wichtige Hilfsmittel:  
Verständliche Infos,  
mediale Übersicht,  
Best-Practices,  
Praxisstandards/Checks,  
Nutzenerklärung,  
Weiterbildung/Schulung/  
Workshop



GEFÖRDERT VOM

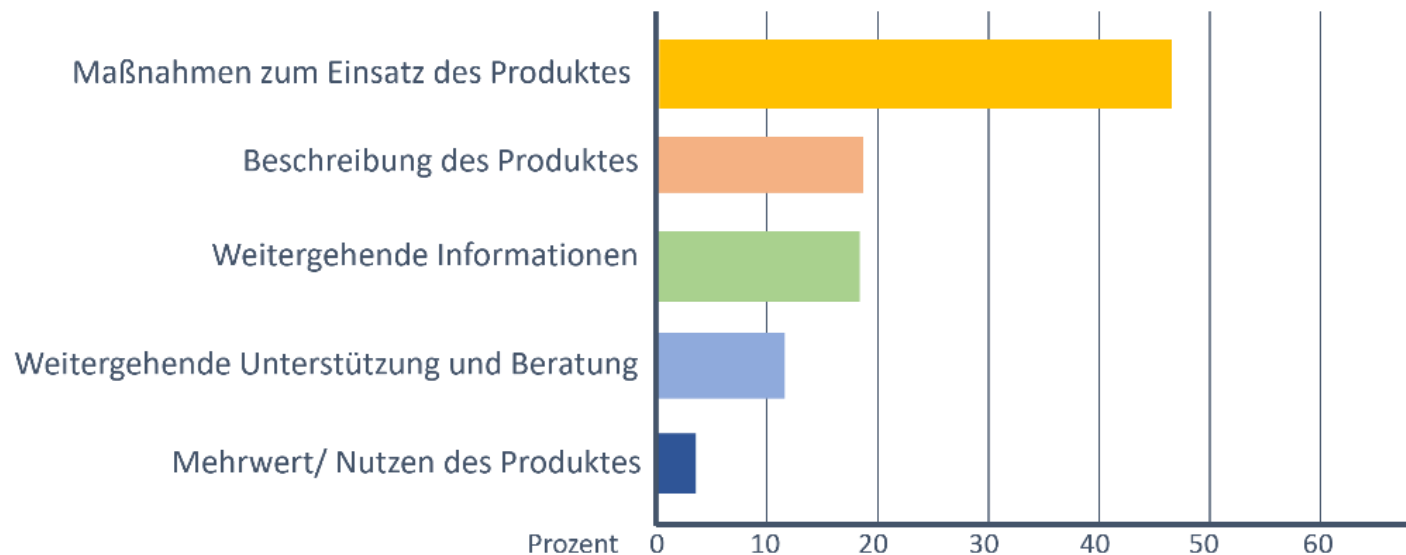
Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung





## Inhalte schriftlicher Informationen zur Arbeitsforschung

Welche Inhalte sollte eine Information zu einem Produkt/Methode/Instrument aus einem Forschungsprojekt enthalten?



N = 135 (Berater\*innen)

Umfang Infos:  
max. 2 Seiten (45%)  
2-4 Seiten (29%)  
egal (19%)  
max. 1 Seite (7%)



# Ergebnisse – relevante Themenfelder & Bedarfe

Welche Themenfelder sind aus Ihrer Sicht für die Praxis von KMU besonders relevant?

Digitalisierung (59 %), Fachkräftesicherung (59 %), Prozessoptimierung (56 %)

In welchen Themenfeldern besteht noch besonderer Forschungs- und Transferbedarf?

Digitalisierung (51 %), Künstliche Intelligenz (46 %)

**Technisch orientierte Themen → Fokus der ReKoDA**



# Ergebnisse – Kohleregionen

Bestehen Ihres Erachtens in den Kohleregionen strukturelle Besonderheiten, die bei der Unterstützung der KMU berücksichtigt werden sollten?

53 % geben keine Antwort an, Rest teilt sich ja und nein auf

Sehen Sie für Kohleregionen im Vergleich zu anderen Regionen spezielle Themen als relevanter an als andere?



Themen mit „deutlich stärkerer Relevanz“



- Größte Kenntnisdefizite bei Intermediären: KI und betrieblicher Umweltschutz
- Arbeitsforschung insgesamt als sehr relevant bewertet
- Zentrale Gründe für Kenntnisdefizite
  - Kein Zugang zu Ergebnissen der Arbeitsforschung
  - Keine geeigneten Informationsmaterialien
  - Geringes Zeitbudget
- Gewünschte Hilfsmittel für Integration der Ergebnisse der Arbeitsforschung in die Beratung
  - Kurze, verständliche Informationen
  - Mediale Übersicht
  - Handlungsempfehlungen/Tipps für den Transfer



**STIFTUNG  
MITTELSTAND  
GESELLSCHAFT  
VERANTWORTUNG**

Schriftenreihe | 1 | 08/2022

## Arbeitsforschung in der KMU-Praxis

Untersuchungsergebnisse zum Transfer von Kompetenzzentren  
Arbeitsforschung in der Region

von

Oleg Cernavin, Theresa Joerißen



GEFÖRDERT VOM

**Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung**





**Vielen Dank für die Aufmerksamkeit**